

Heft 3 (2025)

hg. von Paul Heidegger, Cornelia Picej und Stefanie Stindl-Liang

Praxis•Forschung

Über die subjektiven Praktiken
des musikwissenschaftlichen
Populärmusikerforschens

Bernhard Steinbrecher

Berichte

Conference Report: Poster Presentation
at the Österreichische Gesellschaft für
Musikwissenschaft

Hazal Akyaz

Raumakustik in österreichischen
Unterrichtsräumen und ihr Einfluss auf
wahrgenommene Arbeitsbedingungen
von Lehrenden

Sarah Ambros

„IM:puls“: Interviews & (Hör-)Reflexionen

Interview: Musikwissenschaftliche
Podcasts: Ziele und Herausforderungen

Stefanie Stindl-Liang im Gespräch mit
Valeska Maria Baader

Es gibt immer Neues zu entdecken:
Vorstellung des Ensembles Zeitfluss

Barbara Haspl

Aufsätze

From Listening to Understanding:
Approaches to Historical Performance
Practice Based on the Allemanda in D
Minor by Johann Sebastian Bach
Lucía Gutierrez Gual

Voices of Resistance: Female Singers and
Musical Agency in Post-Revolutionary Iran
Parmis Rahmani

Virtuosity and Resistance: The
Commodification of Protest in the
Reception and Performance Practice of
Frederic Rzewski's The People United Will
Never Be Defeated
Lenny Sienczak



AN:klang möchte Studierenden und Nachwuchswissenschaftler:innen eine Plattform bieten, um in einem angeleiteten Rahmen Erfahrungen mit wissenschaftlichen Publikationsprozessen zu sammeln. **AN:klang** beherbergt unterschiedliche Textgattungen – von wissenschaftlichen Aufsätzen, aufgelockerten Essays bis hin zu Berichten über gegenwärtige Projekte –, ermöglicht das Kennenlernen redaktioneller Prozesse, schlägt eine Brücke zum musikwissenschaftlichen Publizieren und fördert schließlich den interuniversitären Austausch zwischen (angehenden) Wissenschaftler:innen innerhalb der Jungen Musikwissenschaft in Österreich. **AN:klang** wird von einem regelmäßig wechselnden Team nach dem Grundsatz „Von Studierenden für Studierende“ herausgegeben.